

Kundmachung

Gemeinderatssitzung 06.07.2026

13 Punkte umfasste die Gemeinderatssitzung am 06.07.2026 in welcher folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Geschäftsführerverträge

Die Geschäftsführerverträge für die Windpark Munderfing GmbH und Energie Munderfing GmbH wurden bis 2029 verlängert.

Einstimmig

Sommerbetreuung

Eine Vereinbarung mit dem Hilfswerk über die Durchführung der Sommerbetreuung für Kinder wurde beschlossen.

Einstimmig

Straßensanierungen 2026

Die Straßensanierungsarbeiten 2026 wurden vergeben. Neu asphaltiert wird die Hauptstraße im Bereich vom Gasthaus Weiß bis ca. der Einfahrt zur Siedlung „Am Bach“ und in der Ortschaft Ach ein Straßenabschnitt nördlich der Schwemmbachbrücke. Eine Teilsanierung mittel Spritzdecke ist in der Pfaffstätterstraße und Lindenstraße geplant.

Die Asphaltierung mit einer Auftragssumme von brutto 104.940,- Euro übernimmt die Firma PORR und die Sanierung mittels Spritzdecke mit einer Auftragssumme von brutto 45.000,- Euro die Firma Bitubau.

Einstimmig

Flächenwidmungsplanänderungen

In der Ortschaft Valentinhaft wurde eine geringfügige Erweiterung im Ausmaß von 300 m² der Widmung „Dorfgebiet“ beschlossen.

Im Gewerbegebiet Nord erfolgte die Umwidmung einer Fläche von ca. 4.400 m² in Betriebsbaugelände für die Ansiedlung eines Betriebes für Energie- und Notstromtechnik.

Einstimmig

Erweiterung der Volksschule

Ab dem Schuljahr 2026/2027 werden die Jeginger Schülerinnen und Schüler die Volksschule Munderfing besuchen. Aufgrund der Zusammenführung der beiden Schulstandorte Jeging und

Munderfing erhöht sich der Platzbedarf der Volksschule Munderfing was eine Ersatzbaumaßnahme mit geprüften Mehrkosten von brutto 582.000 Euro bedingt. Mit der Erweiterung auf Grund der Schulschließung Jeging belaufen sich die Errichtungskosten laut Kostenschätzung auf gesamt brutto 22.208.000,- Euro. Die Fördermittel des Landes erhöhen sich durch diese Kooperation voraussichtliche um 4,2 Mio. Euro.

Einstimmig

Kreuzungsbereich Kapellenweg/Schulstraße - Versetzung der Kapelle und Neugestaltung Kreuzungsbereich

Vom Gemeinderat wurde mehrheitlich die Neugestaltung des Kreuzungsbereiches Kapellenweg/Schulstraße und die damit verbundene Versetzung der Kapelle aus Gründen der Verkehrssicherheit beschlossen.

20 JA Stimmen, 3 NEIN Stimmen, 2 Stimmenenthaltungen

Der Bürgermeister



Martin Voggenberger



Angeschlagen am: 10.07.2026

Abgenommen am: 27.07.2026